Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 20 (1958)

Heft: 5

Rubrik: Eine neue Grünfutterheinze für das Hanggelände

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

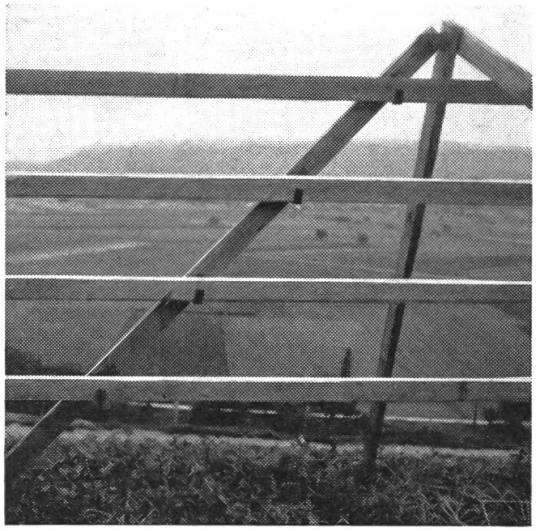
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

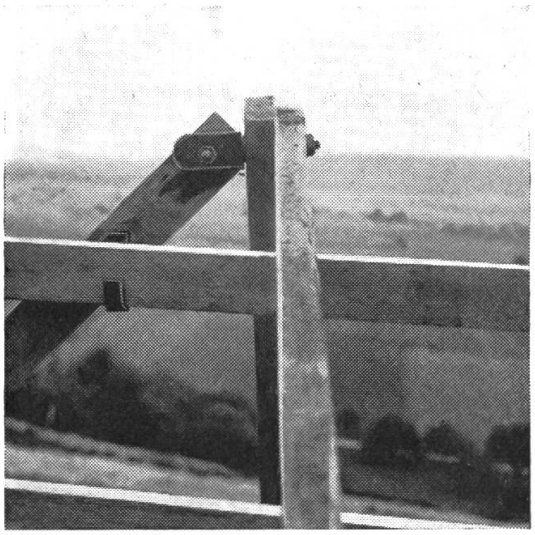
Download PDF: 14.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine neue Grünfutterheinze für das Hanggelände

Auf flachgründigen und schweren Böden (Jura-Mergelböden) ist das Erstellen von Pfahlheinzen stark erschwert. Unter solchen Bedingungen werden die Grünfuttergestelle bevorzugt. Diese Bockheinzen mit senkrechten Futterwänden — wie z. B. die Hanhart-Heinze — haben aber alle den Nachteil, dass sie am Hang wenig standfest sind und ihrer Verwendung bei geringen Geländesteigungen Grenzen gesetzt sind.





Oben links: leeres Grünfuttergestell Ryf

Oben rechts: Detail am «Giebel» des Ryf-Gestelles

Nebenan: «Belegtes» Grünfuttergestell Ryf

Das Grünfuttergestell auf den obenstehenden Abbildungen, konstruiert von Landwirt Ryf Rumisberg (BE), vereinigt in sich die Vorteile der senkrechten Wand und der Standfestigkeit im Hanggelände. Es hat sich bei der Verwendung auf flachgründigem Steilgelände sehr gut bewährt. Die Erfindung verdient es, dass sie im Einverständnis mit dem Hersteller der weitern Praxis, insbesondere den Hangbetrieben, bekannt gemacht und zur Selbstherstellung empfohlen wird. Näheres über die Konstruktion ist den beiliegenden Bildern zu entnehmen. Die Höhe des Gestells beträgt 165 cm, die Lattenlänge 5 m und der Abstand der Lattenhalter auf der Mittelstütze 38 cm. In stark futterwüchsigen Gegenden ist es von Vorteil, den Lattenabstand um einige cm zu vergrössern. He.